**Gottlieb Konrad Pfeffel: Der Tanzbär** (1789)

|  |  |
| --- | --- |
| Ein Gauner an dem Weichselstrand,Wo man nichts kennet als DespotenMit ehrnen Zeptern und HelotenIn Lumpen, zog mit kecker HandEin Bärchen aus der Mutter Pfoten,Die durch ihn fiel. Der Sieger hingFlugs einen Korb dem armen WaisenUms rauhe Kinn. Ein dichter RingMit einem Gängelband von EisenWürgt ihm den Hals und überdiesStumpft er, um sich vor seinem BißZu schützen, ihm die jungen Zähne.Da half kein Heulen, keine Träne.Noch mehr; er zwang den armen WichtMit aufgerecktem Kopf und Ranzen,Er mochte wollen oder nicht,Nach seinem Dudelsack zu tanzenUnd seinen Affen Favorit,Der, taub gleich ihm, bei Petzens Klagen,Wenn dieser seufzte, Fratzen schnittAls Reitpferd durch die Welt zu tragen.Wenn ihn der Unmut überwand,So büßten seinen Widerstand,Bald seine Knochen, bald sein Magen.So strich ihm unter tausend PlagenBereits das dritte Jahr vorbei,Als einst, im Sturm der Schwelgerei,Sein Herr vergaß ihn anzuschließen. | Die Freiheit winkt; mit schnellen FüßenVerläßt er seine faule StreuUnd fliehet, von den FinsternissenDer Nacht bedeckt, durch Busch und MoorIns nahe Holz. Mit frohen KüssenEmpfängt ihn seiner Brüder Chor.Der eine reicht ihm leckre Speisen,Der andre hilft ihm von dem EisenAn Hals und Schnauze sich befrein.Der Hedmann eilet voll EntzückenDen Gast mit Eichenlaub zu schmückenUnd weihet ihn zum Bürger ein.Kaum konnte Petz sein Glück ermessen,Doch lernt er eher Honig fressenUnd nur sich selbst gehorsam sein,Als seines Henkers Wut vergessen.Ihr Zwingherrn, bebt! Es kommt der Tag,An dem der Sklave seine KettenZerbrechen wird, und dann vermagEuch nichts vor seiner Wut zu retten. |

**Inhalt und Aufbau**

**1. Hälfte: „Unmenschliche“ Behandlung des Bären (großer Textanteil)**

**Wendepunkt: Zufällige Befreiung**

**Rückkehr zu den solidarischen und hilfsbereiten Mitbären**

**nie versiegende Rachegelüste**

**Rache: Tötung des Unterdrückers**

**Moral: Warnung an alle Despoten vor gleichem Schicksal**

**Prinzip der Fabel: Binnen- und Hauptgeschehen im Tierbereich, dann Übertragung in den menschlichen Bereich**

**Warnung vor Rache und Strafe –-> politische Sprengkraft**